PRESSEMITTEILUNG

GEERS
GUTES HÖREN

Hörgeräte für Afrika

Geers-Hörgeräteakustiker haben schon über 900 Hörgeräte im Wert von 450.000 Euro gesammelt. Aktion läuft bis zum Jahresende.

- **Geers sammelt nicht mehr benötigte Hörgeräte für Kinder in Namibia**
- **Ziel von 1.000 Hörgeräte ist fast erreicht.**

Dortmund 08.12.2014 – **Noch bis zum Ende des Jahres sammeln die Hörgeräteakustiker von Geers nicht mehr benötigte Hörgeräte für schwerhörige Kinder in Namibia. In den über 500 Fachgeschäften in Deutschland wurden in diesem Jahr bereits über 900 Hörgeräte abgegeben. Die Hörgeräteakustiker hoffen nun, dass sie bis zum Jahreswechsel die Tausendermarke erreichen.**

Die bisher gespendeten Hörgeräte haben einen Wert von rund 450.000 Euro. "Ich danken allen, die schon mitgemacht haben und freue mich, wenn wir bis zum Jahresende noch ein paar weitere Hörgeräte bekommen kann", sagt Hörgeräteakustik-Meister Olaf Clemen aus Emsdetten. Gemeinsam mit drei seiner Kollegen von Geers war er im vergangenen Jahr selbst in Namibia, um zu helfen. Alle Geräte werden in der Geers Zentrale in Dortmund gesammelt und noch einmal gesichtet, bevor sie nach Namibia verschickt werden. Vor Ort übernehmen die Mitarbeiter der lokalen Hilfsorganisation Clash die Verteilung und Anpassung der Hörgeräte. Clash arbeitet schon seit vier Jahren mit Geers zusammen.

Das Werk fördert schwerhörige Kinder und sorgt dafür, dass sie zur Schule gehen können und eine Ausbildung erhalten. Dabei sind Hörgeräte eine wichtige Hilfe, die sich die meisten Familien in Namibia allerdings nicht leisten können. Hörgeräteakustik-Meister Clemen und seine Kollegen haben 2013 bei der Anpassung in Schwerhörigenschulen und in kleinen Dörfern mitgeholfen. "Die Kinder und Eltern sind so

unbeschreiblich dankbar für die Hilfe aus Deutschland", berichtet er von seinen Eindrücken.

Wegen der sich ständig weiter entwickelnden Technik werden Hörgeräte in Deutschland meist nach vier bis fünf Jahren durch neuere ersetzt. Auch wenn die älteren Geräte weniger Komfort bieten, leisten sie in Namibia wertvolle Hilfe. Darum freuen sich die Hörgeräteakustiker, wenn bei einem Technikwechsel die alten Hörgeräte direkt in einer Sammelbox landen. Auch Angehörige von Verstorbenen können sich an der Aktion beteiligen, wenn sie nicht mehr benötigte Hörgeräte weitergeben wollen. Damit in diesem Jahr mehr als tausend Hörgeräte nach Afrika geschickt werden können, bitten alle Fachgeschäfte um Unterstützung. "Gemeinsam helfen wir Kindern in Namibia, ihre Zukunft selbstbestimmter zu gestalten", so Clemen. Hörgeräte können in allen Geers Fachgeschäften in Deutschland abgegeben werden.

Zeichen: 2.305

Kontakt für Journalisten:
Burkhard Redeski
0231/ 97 60 668
burkhard.redeski@geers.de